

# Wir geben Roßtal ein Gesicht!

Peter Volgnandt & Daniel Breidenstein, Fitness-Studio B-FiT

Unter diesem Motto möchten Ihnen verschiedene Mitglieder des Roßtaler Marktgemeinderates örtliche Gewerbebetriebe vorstellen. Unsere Roßtaler Gewerbebetriebe haben typischerweise keine großen Namen, sie geben der Marktgemeinde Roßtal aber im wahrsten Sinne des Wortes ein Gesicht.

Damit sich die Roßtaler Bürgerinnen und Bürger ein Bild über das vielfältige Angebot vor Ort machen können, haben die Kommunalpolitiker aller Parteien und der Gewerbeverband Roßtal diese Neuauflage von „Wir geben Roßtal ein Gesicht!“ ins Leben gerufen.

Heute stellt Ihnen Marktgemeinderat **Peter Volgnandt** von der CSU die **Firma B-FiT** und ihren Chef **Daniel Breidenstein** vor.



## **Guten Tag Herr Breidenstein, beschreiben Sie mir kurz einmal Ihr Unternehmen.**

Seit vier Jahren bin ich selbständig und betreibe seit 1. Oktober 2015 eine B-FiT Filiale mit ca. 1200 qm Fläche in Roßtal.

Ich bin alleiniger Inhaber von insgesamt drei B-FiT Filialen, neben Roßtal auch noch in Neuendettelsau und Großhabersdorf. Insgesamt beschäftigen wir rund 50 Mitarbeiter, 18 davon in Roßtal.

In der oberen Etage in Roßtal befinden sich der Trainingsbereich, also Kraft- und Gerätetraining, ein großzügiger Cardiobereich sowie ein Kursraum, darunter sind Umkleieräume, Duschen, die Sauna und Massageräume.

## **Was hebt Sie von anderen Unternehmen Ihrer Branche ab? Was ist Ihr Erfolgsrezept?**

Durch unser sehr engagiertes Personal pflegen wir eine ausgesprochen gute und persönliche Beziehung zu unseren Kunden.

Wir beraten unsere Kunden vertraulich, freundlich und individuell. Trainingspläne werden professionell auf den jeweiligen Kunden abgestimmt. Wir betrachten uns als „Treffpunkt für Fitness und Gesundheit“. In unseren Räumen bieten wir alle Möglichkeiten für Anfänger, Fortgeschrittene, aber auch für ambitionierte Sportler.

Zudem legen wir sehr hohen Wert auf die Betreuung unserer gesundheitlich angeschlagenen Kunden wie zum Beispiel Bandscheibenvorfälle, Knieverletzungen, Sturzprophylaxe, oder Nackenschmerzen.

Zurzeit arbeite ich daran, unser Angebot zu erweitern und zum Jahreswechsel wird es etwas Neues geben. Wir eröffnen in Roßtal die erste „B-FiT Personal-Lounge“. Ein zeitsparendes EMS-Training, das gerade mal 20 Minuten pro Woche in Anspruch nimmt. Geeignet ist das für unterschiedlichste Bedürfnisse im gesundheitlichen wie auch sportlichen Bereich.

## **Warum ist Ihr Beruf für junge Leute interessant?**

Der Fitnessbereich ist eine der am stärksten wachsenden Branchen in Deutschland. 2003 waren 4,38 Millionen Mitglieder in Fitnessstudios angemeldet, 2016 waren es bereits 10,08 Millionen. Das heißt, dass junge Leute, die zum Sport- und Fitnesskaufmann ausgebildet werden, eine sichere Zukunft haben.

## **Wie beteiligt sich Ihr Unternehmen am öffentlichen Leben in Roßtal?**

Wir veranstalten rund um unser Fachgebiet Seminare, auch in Roßtal: zum Beispiel zum Thema Ernährung. Diese Seminare sind für alle Roßtaler offen.



**Welche Beiträge kann Ihr Unternehmen zum aktiven Umweltschutz leisten?**

Schon wenn ein Kunde auf Basis seines guten Trainings das Auto stehen lässt und zum Einkaufen oder in die Arbeit mit dem Fahrrad fährt, dann haben wir einen kleinen Beitrag zum Umweltschutz geleistet. Unsere modernen Geräte erfüllen neuste Energie-sparstandards. Im Bereich unserer Duschen und der Sauna haben wir investiert um sparsam und ökonomisch sinnvoll mit den Ressourcen Wasser und Energie umzugehen.

**Was für Hobbys haben Sie neben Ihrem Unternehmen?**

Obwohl mich meine Unternehmen sehr beanspruchen, nehme ich mir doch Zeit für meine Hobbys. Natürlich trainiere ich selbst sehr gerne, und ab und zu spiele ich bei meinen Freunden in der AH-Mannschaft des SV-Großhabersdorf Fußball.

**Was bewegt Sie im Moment außerhalb Ihres Unternehmens am meisten?**

Da gibt es einige Dinge: natürlich verfolge ich die angespannten politischen Situationen in der Welt, vorrangig, aber auch in unserem Land, gerade nach der Wahl.

**Worin besteht Ihre besondere Bindung an Roßtal? Was finden Sie in Roßtal besonders liebenswert?**

Roßtal hat ein sehr schönes Ortsbild und einen historischen Ortskern. Mir gefallen die guten Einkaufsmöglichkeiten und die gute Infrastruktur mit Anbindung an Nürnberg über die S-Bahn. In Roßtal wurde ich persönlich wie auch mein Unternehmen sehr gut aufgenommen, vor allem auch durch meine Nachbarn.

**Wo sehen Sie sich und Ihr Unternehmen in fünf Jahren?**

Diese Frage ist nicht so einfach. Sagen wir es mal so, ich bin ein Mensch der glaubt ein stetiges Wachstum ist für ein Unternehmen sehr gut, und hoffe das mir dies mit meinem Unternehmen der B-FiT GmbH & Co. KG weiterhin so gut gelingt wie in den letzten Jahren.



**Vielen Dank,  
Herr Breidenstein,  
für das informative Gespräch!**

